

Kölner Husaren präsentieren gemeinsam mit Bahnhofsmmission Köln – Jeck an Gleis 1

Soziales Engagement der Kölner Husaren mit der 12. Kölschen Fastelovendssitzung för ärm Lück in der Wolkenburg am 12. Februar 2023

Die Idee des Projektes: Die Bahnhofsmmission Köln, die immer, so auch während der närrischen Tage, soziale Unterstützungs- und Hilfeeinrichtung für Menschen ist, in ihrer gesellschaftlichen Rolle und Verantwortung durch die „Jecke Kiste“ darzustellen.

Hier sieht man die Bahnhofsmmission und ihr Umfeld als Miniaturszene zur Karnevalszeit. In dieser Session sind auch Figuren des Kölner Husaren-Korps mit dabei, auch diese, wie in jedem Jahr, vom Künstler Günter Winckler ehrenamtlich und liebevoll gestaltet. Zu sehen ist die Inszenierung in der „Jecken Kiste“ bis Aschermittwoch, 22. Februar 2023, am Gleis 1E im Hauptbahnhof Köln.

Am 10. Februar 2023 erwarten um 15.00 Uhr die Bahnhofsmmission und die Kölner Husaren auf Gleis 1 das Kölner Dreigestirn.

Die Zusammenarbeit der Kölner Husaren und der Bahnhofsmmission existiert schon seit längerer Zeit. Jedes Jahr veranstaltet das Kölner Husaren-Korps mit viel Freude und großem Engagement die „Kölsche Fastelovendssitzung för ärm Lück“ in der Wolkenburg. In dieser Session, am 12. Februar 2023, findet diese Sitzung bereits zum 12. Mal statt.

Wunsch und Motto soll dabei sein, für Menschen, die nicht die Möglichkeit haben, eine Karnevalssitzung zu besuchen, und die einfach einmal die Alltagssorgen für einen Nachmittag vergessen wollen, genau diese Möglichkeit zu schaffen. Aus

diesem Grund sind die rund 280 Gäste dieser Sitzung bedürftige Mitbürger.

Die Künstler treten an diesem Tag ohne Gage auf. Kostenfrei zusammengestellt wird das Programm seit vielen Jahren von Horst Müller und seinem Team von GO GmbH.

Die aktiven und inaktiven Mitglieder der Kölner Husaren gestalten den Service während der gesamten Veranstaltung selbst, von der Küche bis zum Kellner-Service, unterstützt von ehrenamtlichen Mitarbeitern der Bahnhofsmision und von der Wolkenburg, die die Räumlichkeiten inklusive der Küche kostenfrei zur Verfügung stellt. Die Gäste werden mit Kaffee und Kuchen bewirtet, und zum Abschluß der schönen und abwechslungsreichen Sitzung wird ein warmes Abendessen mit Softgetränken serviert.

Zur Verabschiedung erhält jeder Gast eine gefüllte Tasche mit Hygieneartikeln. Dies wurde durch die großzügige Unterstützung der Bahnhofsmision möglich gemacht.

Quelle: Kölner Husaren-Korps von 1972 e. V.